

Mit neuem Management und viel Elan in das Jahr 2021

ERNE FITTINGS. Das Vorarlberger Traditionsunternehmen hat seit 101 Jahren seinen Hauptsitz in Schlins – und das soll auch zukünftig so bleiben.



Die neue Geschäftsführung von Erne Fittings: CEO Matthias Kaufmann (links) und CFO Bernd Klemisch (rechts)

Im vergangenen Jahr hat sich Erne Fittings neu aufgestellt. Bereits im Mai 2020 ist Matthias Kaufmann als Vorsitzender der Geschäftsführung (CEO) in das Unternehmen eingetreten. Im November folgte Bernd Klemisch, der seit diesem Jahr als CFO die Finanzen von Erne gestaltet. Mit der neuen Doppelspitze will das Vorarlberger Traditionsunternehmen den Bezug zum Ländle und zum Standort auch auf Managementebene wiederherstellen. Matthias Kaufmann ist gebürtiger Vorarlberger und Bernd Klemisch kommt ursprünglich aus Lindau, lebt aber seit über 20 Jahren mit seiner Familie im Ländle. Nicht nur die Veränderung in der Geschäftsführung zeigt, wie wichtig Erne Fittings der Standort in der Region ist, sondern auch die Zusammenlegung der zwei Werke im Industriegebiet von Schlins. Langfristig soll der Hauptsitz im Ortskern aufgegeben werden und die gesamte Produktion sowie die administrativen Abteilungen an den zweiten Standort im Industriegebiet ziehen. Aktuell musste das Verlagerungsprojekt aufgrund von Covid-19 und der damit einhergehenden schwierigen Wirtschaftssituation nach

hinten verschoben werden. Dennoch konnten in 2020 einzelne Produktionslinien bereits verlagert werden und auch in 2021 will man die Produktion Schritt für Schritt umziehen.

Des Weiteren hat Erne Fittings letztes Jahr in einen gesonderten Abnahmeraum für Edelmehle und Nickel-Alloy Produkte investiert. Bei vielen Projekten gibt es seitens der Kunden hohe Anforderungen an die Reinheit und Sauberkeit der Abnahmeräume. Aufgrund des Graphit, der in der Produktion als Schmiermittel verwendet wird, war dies bisher immer eine Herausforderung und mit viel Aufwand verbunden. Der abgesonderte Raum ermöglicht nun einen einfacheren und schnelleren Abnahmeprozess und erleichtert den Arbeitsaufwand der Mitarbeiter.

Neben dem neuen Management wurden auch einzelne Fachbereiche neu aufgestellt. So wurde unter anderem der Vertrieb umstrukturiert. Verantwortlich für den gesamten Verkauf ist nun Manuel Bachner, bisher Head of Quality bei Erne Fittings. Ziel der Umstrukturierung ist es, die internen Prozesse effizienter zu gestalten und die Entscheidungswege zu verkürzen um unter anderem die Kundenbedürfnisse besser erfüllen zu können. Im Zuge der Reorganisation mussten einige personelle Veränderungen getroffen werden. „Natürlich hat uns die Covid-19 Krise nicht verschont und wir mussten einige Stellen abbauen. Solche Entscheidungen gehören leider auch dazu“, so Matthias Kaufmann. „Dennoch bin ich der Meinung, dass wir mit unseren Umstrukturierungen und Maßnahmen die Erne Fittings in die richtige Richtung lenken und die Standorte in Schlins und Mürzzuschlag mit gut 300 Mitarbeitern nachhaltig sichern können.“